

**Adrian Haas**  
Direktor HIV  
Kanton Bern



Alles wird anders –  
oder doch nicht

Immer wieder hört man, dass Corona langfristig alles verändern werde. Anstatt an Kongressen in fernen Ländern würde künftig Geschäftliches ausschliesslich per Video-Meetings erledigt. Ferien würden vermehrt in der Schweiz verbracht und Fernreisen künftig zur Ausnahme. Das Arbeiten im Homeoffice werde zur Regel, ebenso das Einkaufen im Online-Shop, wo sich die Konsumenten in neuer Bescheidenheit üben. Die Folge sei eine Abnahme der Mobilität, welche einen Ausbau von Schiene und Strasse überflüssig mache. Produktionsbetriebe suchten ihre Zulieferer nun im nahen Europa anstatt in China und der weltweite Warenaustausch breche ein.

Solche Szenarien entspringen letztlich dem Irrglauben, dass nach einer «Revolution» das Pendel nicht zurückschlägt. Natürlich beschleunigt die Krise Entwicklungen, welche schon zuvor begonnen haben, so etwa die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Auch zieht man hoffentlich Lehren aus guten und schlechten Erfahrungen. So dürften Firmen ihre Lieferketten diversifizieren, wenn das kostenmässig geht. Auch wird man leicht mehr im Homeoffice arbeiten und Fernflüge werden im Businessbereich etwas weniger die Regel sein, wobei es hier zu beachten gilt, dass für den Abschluss von Geschäften eine Anwesenheit am Standort, z.B. in China, meist unabdingbar bleibt. Die Sehnsucht der Menschen nach fernen Ländern wird ebenso bleiben wie das Bedürfnis nach physischen Kontakten. Wer wie ich in der jüngsten Zeit an unzähligen Videokonferenzen teilgenommen hat, weiss, dass kreative Prozesse am Bildschirm erschwert sind und man das Gegenüber zu wenig spürt.

Ich bin überzeugt, dass viele alte Routinen blitzartig wieder Alltag werden, wenn das Leben freier wird und an Fahrt gewinnt. Aber ab und zu wird es doch ein Innehalten und Hinterfragen geben. Man wird sich daran erinnern, wie es im Lockdown war und dass es damals auch anders ging.

**NEUER BELANO ZUHAUSE-STANDORT IN STADTNÄHE**

**Generationenwohnen  
mitten in Ostermundigen**

**Individuelles Wohnen für alle Generationen gibt es ab August mitten in Ostermundigen, im neuen Belano Zuhause. Bereits heute sind zwei Drittel der 67 Wohnungen vermietet.**



Ab August sind die neuen **Belano Zuhause** Wohnungen mitten in Ostermundigen bezugsbereit. Es wird der erste Belano Zuhause Standort im Kanton Bern sein, weitere werden folgen. Dazu sagt **Ariel Müller**, Bereichsleiter Belano Zuhause Betriebe: «Ostermundigen ist als Standort aufgrund seiner Nähe zur Stadt Bern, seiner Infrastruktur mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten sowie dem guten Anschluss an den öffentlichen Verkehr ideal für uns. Das Belano Zuhause entsteht im Herzen von Ostermundigen, so sind der Kindergarten, Schulen und der Bahnhof in nächster Nähe.» Das Besondere am Belano Zuhause Konzept ist das Generationenwohnen, welches Senioren, Singles, Familien und Paaren ein selbstständiges, selbstbestimmtes und freiheitliches Leben ermöglichen soll. In Ostermundigen entstehen so in drei Mehrfamilienhäusern insgesamt 67 barrierefreie Mietwohnungen, eine Cafeteria, ein Atelier, ein Fitness-Raum sowie eine Bibliothek. Draussen

bietet eine grosszügige Gartenanlage mit Boccia-Bahn viel Platz an der frischen Luft. Der bonacasa-24/7-Sicherheitsstandard garantiert einen ganzheitlichen Rundum-die-Uhr-Notrufservice, der bei medizinischen Notfällen umgehende Hilfeleistung ermöglicht. An der hauseigenen Rezeption oder über die Belano App lassen sich Dienstleistungen wie Spitex, Reinigungen oder Malzeiten organisieren. Realisiert wird das Ostermundiger Belano Zuhause von der Anlagestiftung Swiss Life als Eigentümerin, gemeinsam mit der Konzept- und Projektentwicklerin Belano Group AG.

**Musterwohnung ab sofort besichtbar**

Das Angebot, individuelles Wohnen mit Service-Möglichkeiten nach Bedarf zu kombinieren scheint auch in Bern einem grossen Bedürfnis zu entsprechen. Bereits heute sind zwei Drittel der Wohnungen in Ostermundigen vermietet. Interessenten können ab sofort eine möblierte Musterwohnung besichtigen, um die vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten zu erleben. Die Vereinbarung von Besichtigungsterminen ist über [info@belano.ch](mailto:info@belano.ch) oder über Tel. 055 505 30 20 möglich.

**Kursaal plant Börsengang**

Die **Kursaal Bern Gruppe** gab vergangene Woche bekannt, dass sie einen Börsengang und die Kotierung ihrer Aktien an der BX Swiss in Zürich plant. Der Börsengang soll die Stärkung und den Ausbau der Marktposition der Kursaal Bern Gruppe zu einem bedeutenden Schweizer Kongress-, Hotel-/Gastronomie- und Casino-Unternehmen unterstützen, wie das Unternehmen mitteilt. Wenn die Generalversammlung vom 7. Juni dem Börsengang zustimmt, wird eine Kapitalerhöhung mit der Platzierung der neuen Aktien an der Börse verbunden sein. Die Zürcher Kantonalbank soll im geplanten Börsengang als Sole Lead Manager und Bookrunner fungieren. Die Berner Kantonalbank wurde als

Selling Agent mandatiert. Das vergangene Geschäftsjahr der Kursaal Bern Gruppe war stark von der Corona Pandemie geprägt. So sank der konsolidierte Nettoumsatz um fast die Hälfte auf 42,5 Millionen Franken. Das Betriebsergebnis EBITDA fiel mit einem Minus von 2,4 Millionen Franken negativ aus. Im Zuge der Coronabedingten Schliessungen wurde der Personalbestand auf 364 Vollzeitstellen reduziert, Ende 2019 waren es noch 473 Vollzeitstellen. Trotzdem gibt sich Verwaltungsratspräsident **Daniel Buser** zuversichtlich: «Die Kursaal Bern Gruppe hat in den letzten Monaten neue innovative Angebote speziell im Kongress- und Eventbereich entwickelt, um optimal darauf vorbereitet zu sein, die



Zeit nach der Pandemie erfolgreich zu nutzen». Positive Signale seien am Markt durchaus vorhanden, so verfüge der Kongressbereich im vierten Quartal 2021 bereits über mehr Buchungen als im Vergleichszeitraum 2019 vor der Pandemie.

**WIRTSCHAFTSAGENDA**

präsentiert von

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEIREIN DES KANTONS BERN**  
Bernischer Handelskammer

**Online-Tageskurs:**

Aufwandschätzungen und Earned Value Analyse

**21. bis 22. Juni 2021**  
08.30 bis 12.00 Uhr, [bfh.ch](http://bfh.ch)

**The Spirit of Bern**

Das neue Normal: Folgen einer Pandemie

**Montag, 30. August 2021**  
10.00 bis 17.00 Uhr  
Kursaal Bern

**HIV, Sektion Bern:**

**HIV-Preisverleihung**

Weitere Informationen folgen.

**Montag, 18. Oktober 2021**  
17.30 bis 21.00 Uhr  
Bellevue Palace Bern

**Handels- und Industrieverein des Kantons Bern: Hauptversammlung 2022**

**Mittwoch, 27. April 2022**  
16:30 bis 19.00 Uhr  
AARfithalle, Aarberg

Zur richtigen Zeit  
am richtigen Ort

**wirtschaftstermine.ch**  
Die Wirtschaftsagenda

**ZAHL DER WOCHE**

123

Einsprachen sind im Rahmen der öffentlichen Auflage der Projektänderungen beim Tram Bern-Ostermundigen (TBO) eingegangen. 106 Einsprachen stammen von Privatpersonen.

(Quelle: Medienmitteilung Bernmobil)

**REINHÖREN LOHNT SICH:**

**«Wirtschaft aktuell»  
auf RADIO BERN1**

Morgen Mittwoch mit Heinrich Grünig (Direktor) zum Thema «Hochwertiger Schweizer Honig aus Biel seit 1958: Ein Portrait der Narimpex AG am Welttag der Biene»

**UM 11.40 UND 18.20 UHR**

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEIREIN DES KANTONS BERN**  
Bernischer Handelskammer **RADIO BERN1**



**Berner Gymnasiast an Internationaler Wirtschafts-Olympiade**

Der 18-Jährige **Philipp Burkhardt**, Gymnasiast am Gymnasium Kirchenfeld, wird mit drei weiteren Teilnehmenden die Schweiz an der Internationalen Wirtschafts-Olympiade vertreten. Er qualifizierte sich im Rahmen des Schweizer Finales in Glattbrugg, bei welchem die besten

**Migros lanciert neues Loyalitätsprogramm**

Die **Migros Aare** hat mit «Member» ein neues Loyalitätsprogramm lanciert. Ziel sei es damit ihre über 500'000 Genossenschafter noch stärker einbeziehen und mitbestimmen lassen. Als einfacher

Zugang zum neuen Loyalitätsprogramm dient die digitale Plattform [migros-member.ch](http://migros-member.ch). Hier können die Members mittels Umfragen die Migros Aare mitgestalten oder an Tests für neue Angebote teilneh-

men. Die Migros Aare will so ihre Angebote und Dienstleistungen noch stärker den Wünschen der Kunden entsprechend ausrichten. «Mit dem neuen Login auf [migros-member.ch](http://migros-member.ch) erhalten die Mit-

glieder eine äusserst praktische und trendige Möglichkeit, jederzeit und überall von den aktuellen Angeboten zu profitieren», sagt **Anton Gäumann**, Geschäftsleiter der Migros Aare.



10 von ursprünglich 138 Kandidaten ihr wirtschaftliches Know-How unter Beweis stellten. Der Wettbewerb bestand aus einer einstündigen schriftlichen Prüfung und einem praktischen Business Case. Die Internationale Wirtschafts-Olympiade wird Ende Juli online stattfinden.

**Finanzkommission lehnt Aufspaltung der BKW ab**

In einem ausführlichen Bericht empfiehlt die Finanzkommission des Regierungsrats dem Grossen Rat von einer Abspaltung des Dienstleistungsbereichs der **BKW** abzusehen. So würden die Nachteile und Risiken bei einer Abspaltung deutlich überwiegen. Die BKW-Gruppe sei mit dem integrierten Geschäftsmodell

erfolgreich unterwegs. In ein solches Unternehmen sollte nicht ohne Not eingegriffen werden. Für eine Mehrheit der Finanzkommission soll jedoch in Zukunft eine Minderheitsbeteiligung des Kantons an der BKW unter bestimmten Voraussetzungen nicht vollständig ausgeschlossen werden.